

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Stand: 09.04.2021

### 1. Geltungsbereich

Sämtliche Lieferungen, Leistungen und Angebote der Roland Gutmann Plantownia GesbR (kurz: Verkäuferin) unterliegen ausschließlich der nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (kurz: AGB) in ihrer zum Bestellzeitpunkt geltenden Fassung. Abweichende oder diesen AGB entgegenstehende Bedingungen des Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn, die Verkäuferin stimmt ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu. Vertragserfüllungshandlungen der Verkäuferin gelten nicht als Zustimmung zu von diesen AGB abweichenden Vertragsbedingungen.

### 2. Vertragspartner

Die diesen AGB unterliegenden Rechtsgeschäften werden zwischen dem Kunden und der

Roland Gutmann, Plantownia GesbR  
Bairisch Kölldorf 192/2  
8344 Bairisch Kölldorf  
Österreich

T +43 660 78 06 743  
E office@paulownia.at

UID: ATU71130625  
Betriebsnummer: 4841387

geschlossen.

### 3. Bestellung und Vertragsabschluss

3.1 Die Präsentation der Waren im Webshop stellt kein bindendes Angebot der Verkäuferin auf Abschluss eines Kaufvertrages dar. Der Kunde wird hierdurch lediglich aufgefordert, durch eine Bestellung ein Angebot abzugeben.

3.2 Die Bestellung erfolgt in folgenden Schritten:

3.2.1 Der Kunde kann aus dem Sortiment der Verkäuferin Produkte unverbindlich auswählen und diese bis zu einer Gesamtzahl von 300 Stück über die Schaltfläche [in den Warenkorb] in einem sogenannten Warenkorb sammeln.

3.2.2 Anschließend kann der Kunde innerhalb des Warenkorbs über die Schaltfläche [Weiter zur Kasse] zum Abschluss des Bestellvorgangs schreiten und die dafür erforderlichen personenspezifischen Daten (Vorname, Nachname, Straße und Hausnummer, PLZ, Ort, Land, E-Mail-Adresse und Telefonnummer) eingeben.

3.2.3 Vor Abschicken der Bestellung kann der Kunde die Daten einsehen, gegebenenfalls ändern und zwischen der Abholung oder dem Versand der bestellten Ware wählen.

3.2.4 Über die Schaltfläche [Bestellung abschicken] gibt der Kunde ein verbindliches Angebot zum Kauf der im Warenkorb befindlichen Waren ab. Mit dem Abschicken der Bestellung erkennt der Kunde die vorvertraglichen Informationen für Verbraucher und diese AGB als für das Rechtsverhältnis mit der Verkäuferin allein maßgeblich an.

3.2.5 Die Verkäuferin bestätigt den Eingang der Bestellung des Kunden durch Versendung einer Bestätigungs-E-Mail. Diese Bestellbestätigung stellt noch nicht die Annahme des Vertragsangebots durch die Verkäuferin dar. Sie dient lediglich der Information des Kunden, dass die Bestellung bei der Verkäuferin eingegangen ist. Die Erklärung der Annahme des Vertragsangebots erfolgt durch eine ausdrückliche Annahmeerklärung oder der Bereitstellung der Bankdaten und einer Zahlungsaufforderung.

#### 4. Lieferbedingungen und Lieferfristen

4.1 Die Angebote der Verkäuferin stehen allen Kunden mit einem Wohnsitz bzw. Sitz in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union sowie dem EWR offen. Eine Zustellung von Waren erfolgt derzeit jedoch ausschließlich an Kunden in Österreich, Deutschland, Schweiz, Italien, Slowenien, Kroatien, Ungarn und Tschechien.

4.2 Die Verkäuferin ist zur Erbringung ihrer Leistungs- und Lieferungsverpflichtungen erst dann verpflichtet, wenn der Kunde all seine Verpflichtungen, die zur Ausführung erforderlich sind, nachgekommen ist.

4.3 Die Lieferfristen richten sich nach der Verfügbarkeit der bestellten Waren. Aus logistischen, temperaturbedingten und anbautechnischen Gründen werden alle Pflanzen nur zwischen Anfang Mai und Ende September versendet. Der Versand erfolgt immer Dienstags alle vierzehn Tage beginnend mit dem ersten Dienstag jedes Jahres im Mai, wobei zweijährigen Pflanzen aufgrund ihrer geringeren Wurzelmasse erst ab dem 19.05.2020 versendet werden. Die ungefähre Lieferzeit wird mit dem Versand der Auftragsbestätigung bekannt gegeben. Dabei handelt es sich lediglich um Cirkaangaben.

4.4 Die Verkäuferin ist berechtigt, die vereinbarten Termine und Lieferfristen um bis zu einer Woche zu überschreiten. Erst nach Ablauf dieser Frist ist der Kunde berechtigt, nach Setzung einer angemessenen Nachfrist vom Vertrag zurückzutreten.

4.5 Die Verkäuferin ist weiters dazu berechtigt, die Bestellung auch ohne entsprechenden Wunsch des Kunden in Teillieferungen auszuführen. Die zusätzlichen Versandkosten werden diesfalls von der Verkäuferin getragen.

4.6 Ist die Verkäuferin aufgrund höherer Gewalt (z.B. Streik, Natur- und/oder Gesundheitskatastrophen etc.) oder sonstigen nicht zu vertretenden Umständen an der Einhaltung der Lieferfristen gehindert, wird der Kunde ehestmöglich darüber informiert. Die Lieferfrist verlängert sich um die Dauer dieser Ereignisse.

#### 5. Gefahrenübergang

5.1 Beim Versand der Ware geht die Gefahr für den Verlust oder die Beschädigung der Ware erst auf den Verbraucher über, sobald die Ware an den Verbraucher oder an einen von diesem bestimmten, vom Beförderer verschiedenen Dritten abgeliefert wird. Hat aber der Verbraucher selbst den Beförderungsvertrag geschlossen, ohne dabei eine unsererseits vorgeschlagene Auswahlmöglichkeit zu nutzen, so geht die Gefahr bereits mit der Aushändigung der Ware an den Beförderer über.

5.2 Die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Ware geht bei Unternehmensgeschäften bereits mit Übergabe der Ware an den Beförderer über.

5.3 Für Verschlechterungen der Qualität der Ware ab Gefahrenübergang ist der Käufer verantwortlich und kann gegenüber dem Verkäufer keinerlei Ansprüche geltend machen.

## 6. Preise und Versandkosten

6.1 Alle Preise im Onlineshop verstehen sich - sofern nichts anderes ausdrücklich vermerkt ist – als Endverbraucherpreise in EUR und inklusive Umsatzsteuer. Die Versandkosten sind nicht inkludiert und richten sich nach dem Gewicht der Lieferung und dem Lieferort. Alle zusätzlichen Versandkosten zeigen wir dem Verbraucher vor Abgabe seines Angebots an, soweit diese Versandkosten vernünftigerweise im Voraus berechnet werden können. Sollten diese Kosten aufgrund der Individualität der Pflanze in Bezug auf unterschiedlicher Trays oder Größen nicht im Voraus berechnet werden können, so weisen wir vor Abgabe des Angebots durch den Kunden auf das allfällige Anfallen solcher zusätzlichen Kosten hin.

6.2 Der Versand erfolgt ausschließlich an Kunden mit Wohnsitz oder Sitz in Österreich, Deutschland, Schweiz, Italien, Slowenien, Kroatien, Ungarn oder Tschechien.

## 7. Zahlungsbedingungen, Verzugszinsen

7.1 Sofern nicht Abweichendes schriftlich vereinbart wurde, ist der Rechnungsbetrag sofort zur Zahlung fällig.

7.2 Bei Zahlungsverzug des Kunden ist die Verkäuferin berechtigt, nach ihrer Wahl den Ersatz des tatsächlich entstandenen Schadens oder der Verzugszinsen in gesetzlicher Höhe zu begehren. Dies sind bei Verbrauchern: 4 % p.a., bei Unternehmern: 9,2 % p.a. über dem Basiszinssatz.

## 8. Mahn- und Inkassospesen

Der Kunde verpflichtet sich für den Fall des Zahlungsverzugs, die der Verkäuferin entstehenden Mahn- und Inkassospesen, soweit sie zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung notwendig sind, zu ersetzen. Dies umfasst bei Unternehmensgeschäften jedenfalls einen Pauschalbetrag von EUR 40,- als

Entschädigung für die Betriebskosten gem § 458 UGB. Die Geltendmachung weitergehender Rechte und Forderungen bleibt davon unberührt.

## 9. Rücktrittsrecht des Verbrauchers gem § 11 FAGG

9.1 Der Kunde, der Verbraucher im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes (KSchG) ist, kann von einem außerhalb der Geschäftsräume des Unternehmers geschlossenen Vertrag oder von einem Fernabsatzvertrag – so keine gesetzliche Ausnahmeregelung greift – innerhalb von 14 Tagen zurücktreten.

9.2 Die Rücktrittsfrist beträgt vierzehn Kalendertage. Sie beginnt bei Verträgen über Lieferungen von Waren mit dem Tag, an dem der Verbraucher oder ein von ihm benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen hat. Im Falle eines Vertrages über mehrere Waren, die in einer einheitlichen Bestellung bestellt und getrennt geliefert werden, ab dem Tag, an dem der Verbraucher oder ein von ihm benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Ware in Besitz genommen hat.

Der Verbraucher hat die

Roland Gutmann, Plantownia GesbR  
Bairisch Kölldorf 192/2  
8344 Bairisch Kölldorf  
Österreich

T +43 660 78 06 743

E [office@paulownia.at](mailto:office@paulownia.at)

mittels einer eindeutigen Erklärung (zB ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über seinen Entschluss, den Vertrag zu widerrufen, zu informieren. Dem Verbraucher steht dafür ein Muster-Widerrufsformular (Der Link für das Widerrufsformular: [https://www.paulownia.at/wp-content/uploads/2020/10/Form-Widerrufsformular-Anhang-I-BGBl\\_2.pdf](https://www.paulownia.at/wp-content/uploads/2020/10/Form-Widerrufsformular-Anhang-I-BGBl_2.pdf)) zur Verfügung, wobei der Widerruf grundsätzlich formfrei erfolgen kann. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt es, die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist an die Verkäuferin zu übermitteln.

9.3 Das Rücktrittsrecht besteht nicht bei Waren, die nach Kundenspezifikationen angefertigt werden, die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind, die aufgrund ihrer Beschaffenheit nicht für eine Rücksendung geeignet sind, die schnell verderben können oder deren Verfallsdatum

überschritten wurde (§ 18 Abs 1 FAGG). Bei unseren Produkten handelt es sich grundsätzlich um verderbliche Waren und wird jeder Widerruf anhand einer einzelfallbezogenen Überprüfung beurteilt.

9.4 Tritt der Verbraucher vom Vertrag zurück. So hat Zug um Zug

- die Verkäuferin die vom Verbraucher geleisteten Zahlungen einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass der Verbraucher eine andere Art der Lieferung als die von der Verkäuferin angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt hat) zu erstatten und den vom Verbraucher auf die Sache gemachten notwendigen und nützlichen Aufwand zu ersetzen sowie
- der Verbraucher die empfangene Ware unverzüglich, jedenfalls binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem der Verbraucher die Verkäuferin über den Rücktritt vom Vertrag unterrichtet hat, an die Geschäftsadresse der Verkäuferin zurückzustellen und der Verkäuferin ein angemessenes Entgelt für die Benützung, einschließlich einer Entschädigung für eine damit verbundene Minderung des gemeinen Wertes der Ware, zu zahlen.

9.4.1 Der Verbraucher hat die unmittelbaren Kosten der Rücksendung selbst zu tragen.

## 10. Annahmeverzug

10.1 Hat der Kunde die Ware nicht wie vereinbart übernommen (Annahmeverzug), so ist die Verkäuferin berechtigt, entweder auf Vertragserfüllung zu bestehen oder unter Setzung einer Nachfrist vom Vertrag zurückzutreten. Für den Fall eines Annahmeverzuges wird keine Garantie bzgl. der Qualität der bestellten Produkte übernommen.

10.2 Wenn der Kunde in Annahmeverzug gerät, geht die Gefahr des Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Ware mit dem Zeitpunkt des Annahmeverzuges auf den Kunden über.

## 11. Geringfügige Leistungsänderungen

Handelt es sich um kein Verbrauchergeschäft, gelten geringfügige oder sonstige für den Kunden zumutbare Änderungen der Leistungs- bzw Lieferverpflichtungen vorweg als genehmigt. Dies gilt insbesondere für durch die Ware bedingte Abweichungen (zB bei Maßen, Farben, Maserung und Struktur etc).

## 12. Gewährleistung und Haftung

12.1 Die Gewährleistung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

12.2 Die Verkäuferin haftet ausschließlich für Schäden, die sie oder einer ihrer Erfüllungsgehilfen dem Kunden vorsätzlich oder grob fahrlässig zugefügt haben. Dies gilt nicht für die Haftung von Schäden an der Person und Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz.

12.3 Das Vorliegen von leichter oder grober Fahrlässigkeit hat, sofern es sich nicht um ein Verbrauchergeschäft handelt, der Geschädigte zu beweisen.

12.4 Die in diesen AGB enthaltenen oder sonst vereinbarten Bestimmungen über den Haftungsausschluss gelten auch dann, wenn ein Schadenersatzanspruch neben oder anstelle eines Gewährleistungsanspruches geltend gemacht wird.

## 13. Rücktrittsrecht des Verkäufers/unberechtigter Rücktritt des Kunden

13.1 Bei Annahmeverzug (Punkt 9.) oder anderen wichtigen Gründen, wie bei Zahlungsverzug des Kunden, ist die Verkäuferin zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt, sofern er von beiden Seiten noch nicht zur Gänze erfüllt ist. Für den Fall des Rücktritts hat die Verkäuferin bei Verschulden des Kunden die Wahl, einen pauschalierten Schadenersatz von 15 % des Bruttorechnungsbetrages oder den Ersatz des tatsächlich entstandenen Schadens zu begehren. Bei Zahlungsverzug des Kunden ist die Verkäuferin von allen weiteren Leistungs- und Lieferungsverpflichtungen entbunden und berechtigt, noch ausstehende Lieferungen und Leistungen zurückzuhalten und nach Setzung einer angemessenen Nachfrist vom Vertrag zurückzutreten.

13.2 Tritt der Kunde – ohne dazu berechtigt zu sein – vom Vertrag zurück oder begehrt er seine Aufhebung, so hat die Verkäuferin die Wahl, auf die Erfüllung des Vertrages zu bestehen oder der Aufhebung des Vertrages zuzustimmen; im letzteren Fall ist der Kunde verpflichtet, nach Wahl der Verkäuferin einen pauschalierten Schadenersatz in Höhe von 15 % des Bruttorechnungsbetrages oder den tatsächlich entstandenen Schaden zu bezahlen.

## 14. Adressänderung

Der Kunde ist verpflichtet, Änderungen seiner Wohn- oder Geschäftsadresse der Verkäuferin bekanntzugeben, solange das vertragsgegenständliche Rechtsgeschäft nicht beiderseitig vollständig erfüllt ist. Wird die Mitteilung unterlassen, so gelten Erklärungen oder Lieferausführungen auch dann als mit schuldbefreiender Wirkung zugegangen bzw. zugestellt, falls sie an die zuletzt bekanntgegebene Adresse gesendet werden.

## 15. Erfüllungsort, Vertragssprache, Rechtswahl, Gerichtsstand

15.1 Als Erfüllungsort gilt der Sitz der Verkäuferin.

15.2 Die Vertragssprache ist Deutsch.

15.3 Die Vertragsparteien vereinbaren österreichische inländische Gerichtsbarkeit. Zur Entscheidung aller aus dem Vertrag entstehender Streitigkeiten ist ausschließlich das sachlich zuständige Gericht am Sitz der Verkäuferin örtlich zuständig. Sofern der Kunde Verbraucher im Sinne des KSchG ist und im Inland seinen Wohnsitz oder seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat oder im Inland beschäftigt ist, kann der Kunde davon abweichend nur vor jenem Gericht geklagt werden, in deren Sprengel sein Wohnsitz, sein gewöhnlicher Aufenthalt oder sein Ort der Beschäftigung liegt.

15.4 Alle geschlossenen Verträge unterliegen materiellem österreichischen Recht. Die Anwendbarkeit des UN-Kaufrechts und der Verweisungsnormen des internationalen Privatrechts werden ausgeschlossen. Gegenüber einem Verbraucher gilt diese Bestimmung nur insoweit, als dadurch keine zwingenden gesetzlichen Bestimmungen des Staates, in dem dieser seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt hat, eingeschränkt werden.

## 16. Teilnichtigkeit

Sollten Bestimmungen dieses Vertrages rechtsunwirksam, ungültig und/oder nichtig sein oder im Laufe ihrer Dauer nichtig werden, so berührt dies die Rechtswirksamkeit und Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Die Vertragsparteien verpflichten sich in diesem Fall, die rechtsunwirksame, ungültige und/oder nichtig (rechtsunwirksam, ungültig und/oder nichtig gewordene) Bestimmung durch eine solche zu ersetzen, die rechtswirksam und gültig ist und in ihrer wirtschaftlichen Auswirkung der ersetzten Bestimmung – soweit als möglich und rechtlich zulässig – entspricht.

## 17. Schlussbestimmungen



17.1 Alle Erklärungen rechtsverbindlicher Art aufgrund dieser AGB haben – soweit nichts anderes bestimmt ist – schriftlich an die zuletzt bekannt gegebene Adresse des jeweils anderen Vertragspartners zu erfolgen. Wird eine Erklärung an die zuletzt schriftlich bekannt gegebene Adresse übermittelt, so gilt diese dem jeweiligen Vertragspartner als zugegangen.

17.2 Die Bezeichnung der für die einzelnen Kapitel gewählten Überschriften dient einzig und allein der Übersichtlichkeit und ist daher nicht zur Auslegung dieser AGB heranzuziehen.

17.3 Die Abtretung einzelner Rechte und Pflichten aus diesen AGB sind nur mit ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung des anderen Vertragspartners gestattet.